

# BAYERISCHE STAATSOOPER

Richard Strauss

## Die Frau ohne Schatten

Oper in drei Akten

Dichtung **Hugo von Hofmannsthal**

Mit deutschen und englischen Übertiteln

MÜNCHNER OPERNFESTSPIELE

Sonntag, 2. Juli 2017

*Nationaltheater*

Musikalische Leitung **Kirill Petrenko**

Inszenierung **Krzysztof Warlikowski**

Bühne und Kostüme **Małgorzata Szcześniak**

Licht **Felice Ross**

Choreographie **Claude Bardouil**

Video **Denis Guéguin**

Videoanimation **Kamil Polak**

Chor **Sören Eckhoff**

Kinderchor **Stellario Fagone**

Dramaturgie **Miron Hakenbeck**

Abendspielleitung **Georgine Balk**

2016

  
THE LINDE GROUP  
Spielzeitpartner 2016/2017

2017

## BESETZUNG

Der Kaiser **Burkhard Fritz**  
Die Kaiserin **Ricarda Merbeth**  
Die Amme **Michaela Schuster**  
Der Geisterbote **Sebastian Holecek**  
Hüter der Schwelle des Tempels **Elsa Benoit**  
Erscheinung eines Jünglings **Dean Power**  
Die Stimme des Falken **Elsa Benoit**  
Eine Stimme von oben **Okka von der Damerau**  
Barak, der Färber **Wolfgang Koch**  
Färberin **Elena Pankratova**  
Der Einäugige **Tim Kuypers**  
Der Einarmige **Christian Rieger**  
Der Bucklige **Dean Power**  
Keikobad **Renate Jett**  
Stimmen der Ungeborenen  
**Elsa Benoit, Paula Iancic, Anna El-Khashem,**  
**Rachael Wilson, Heike Grötzinger, Okka von**  
**der Damerau**  
Stimmen der Wächter der Stadt  
**Johannes Kammler, Sean Michael Plumb,**  
**Milan Siljanov**  
Dienerin **Elsa Benoit, Paula Iancic, Rachael**  
**Wilson**  
Kinderstimmen **Elsa Benoit, Paula Iancic,**  
**Anna El-Khashem, Rachael Wilson, Okka von**  
**der Damerau**

**Bayerisches Staatsorchester**  
Solo-Violine **Sebastian Breuninger**  
Solo-Violoncello **Emanuel Graf**

**Chor der Bayerischen Staatsoper**  
**Kinderchor der Bayerischen Staatsoper**  
**Statisterie und Kinderstatisterie der**  
**Bayerischen Staatsoper**

**Beginn:** 18.00 Uhr

1. Pause nach dem 1. Akt, ca. 19.15 Uhr  
(ca. 25 Minuten)

2. Pause nach dem 2. Akt, ca. 20.45 Uhr  
(ca. 30 Minuten)

**Ende:** ca. 22.25 Uhr

Aus technischen Gründen wird gebeten, während der Pausen den Zuschauerraum zu verlassen.

Anfertigung der Bühnenausstattung und der Kostüme in den eigenen Werkstätten.

© Verlag FÜRSTNER, Mainz

BMW München

Partner der Münchner Opernfestspiele

## MUSIKALISCHE LEITUNG

**Kirill Petrenko** studierte zunächst Klavier in seiner Heimatstadt Omsk. Nach seiner Übersiedlung nach Österreich studierte er in Wien Dirigieren. Auf ein erstes Engagement an der Wiener Volksoper folgte 1999 seine Berufung als Generalmusikdirektor ans Meininger Theater, wo sein Dirigat von Wagners *Der Ring des Nibelungen* internationale Beachtung fand. Von 2002 bis 2007 war er GMD an der Komischen Oper Berlin. Außerdem stand er u. a. am Pult der Wiener Staatsoper, der Semperoper Dresden, der Opéra National de Paris, des Royal Opera House Covent Garden in London und der Metropolitan Opera in New York sowie bei den Berliner Philharmonikern, dem Concertgebouworkest Amsterdam und dem Israel Philharmonic Orchestra. Von 2013 bis 2015 leitete er Wagners *Der Ring des Nibelungen* bei den Bayreuther Festspielen. Seit der Spielzeit 2013/14 ist er GMD der Bayerischen Staatsoper. Dirigate hier 2016/17: u. a. *Die Meistersinger von Nürnberg*, *Lady Macbeth von Mzensk*, *Die Fledermaus*, *South Pole*, *Der Rosenkavalier*, *Tannhäuser*, 1., 4. und 6. Akademiekonzert.

## INSZENIERUNG

**Krzysztof Warlikowski** inszenierte nach seinem Regiedebüt 1992 zunächst am Theater TR Warszawa Stücke von Shakespeare, Euripides, Sarah Kane, Hanoeh Levin und Tony Kushner. Seit 2008 ist er Künstlerischer Leiter des Nowy Teatr in Warschau. Mit diesem Ensemble schuf er Inszenierungen wie *(A)pollonia*, *Koniec/Das Ende*, *Afrikanische Erzählungen*, *Kabaret warszawski* und *Die Franzosen*. Er inszenierte u. a. *Don Carlo*, *Wozzeck* und Pendereckis *Ubu Rex* an der Warschauer Staatsoper, *Iphigénie en Tauride*, *Die Sache Makropulos*, Szymanowskis *Król Roger*, *Parsifal* und *Herzog Blaubarts Burg/Die menschliche Stimme* an der Opéra national de Paris, *Médée*, *Macbeth*, *Lulu* und *Don Giovanni* am Théâtre La Monnaie in Brüssel. Inszenierungen an der Bayerischen Staatsoper: *Eugen Onegin*, *Die Frau ohne Schatten* und *Die Gezeichneten*.

## BÜHNE UND KOSTÜME

**Małgorzata Szczęśniak** studierte Malerei und Psychologie in Krakau und begann eine wissen-

schaftliche Laufbahn, bevor sie ein Bühnenbildstudium absolvierte. Als Bühnen- und Kostümbildnerin arbeitet sie eng mit Krzysztof Warlikowski zusammen, sie schuf Bühne und Kostüme all seiner Theater- und Opernarbeiten. So stattete sie Inszenierungen am TR Warszawa, am Nowy Teatr, an der Warschauer Nationaloper, an der Opéra National de Paris, am Théâtre La Monnaie in Brüssel, am Teatro Real in Madrid, an De Nationale Opera Amsterdam, am Odéon Théâtre de l'Europe, bei der Ruhrtrienale und beim Festival d'Aix-en-Provence aus. Bühne und Kostüme an der Bayerischen Staatsoper: *Eugen Onegin*, *Die Frau ohne Schatten* und *Die Gezeichneten*.

## LICHT

**Felice Ross**, geboren in New Jersey, studierte dort und in New York Light Design. Sie lebt in Israel und arbeitet als Licht-Designerin für Schauspiel-, Opern- und Tanzproduktionen sowie Kunstinstallationen in Europa, Israel, Korea und den USA u. a. an der Israeli Opera, der Warschauer Staatsoper, der Washington National Opera, am Théâtre La Monnaie in Brüssel, der Opéra National de Paris, am Teatro Real in Madrid, der Staatsoper im Schiller Theater Berlin und beim Opernfestival von Savonlinna. Regelmäßig arbeitet sie mit Krzysztof Warlikowski zusammen. Licht-Design an der Bayerischen Staatsoper: *Eugen Onegin*, *Die Frau ohne Schatten* und *Die Gezeichneten*.

## CHOREOGRAPHIE

**Claude Bardouil** arbeitete als Tänzer u. a. mit der Choreographin Rita Cioffi in *Massacre du printemps* (2003), *Shopping* (2004) und *Pas de deux* (2005) sowie mit der Compagnie Samuel Mathieu. Seit 2010 arbeitet er als Choreograph mit Krzysztof Warlikowski zusammen, so u. a. bei den Inszenierungen *Koniec/Das Ende*, *Afrikanische Erzählungen*, *Kabaret warszawski* und *Die Franzosen*. Darüber hinaus wirkte er als Choreograph an Operninszenierungen wie *Lulu* und *Don Giovanni* am Théâtre La Monnaie in Brüssel sowie *Poppea e Nerone* und *Alceste* am Teatro Real in Madrid mit. Choreografien an der Bayerischen Staatsoper: *Nancy. Interview*, *Die Frau ohne Schatten* und *Die Gezeichneten*.

## VIDEO

**Denis Guégin** stammt aus Paris und studierte Film- und Theaterwissenschaft an der Sorbonne. Seine Videos waren wiederholt Bestandteil von Live-Aufführungen. Seit 2003 arbeitet er regelmäßig mit Krzysztof Warlikowski zusammen, so etwa bei *Wozzeck* an der Nationaloper Warschau, *Parsifal* an der Opéra National in Paris, *The Rake's Progress* an der Staatsoper im Schiller Theater Berlin, *Lulu* und *Don Giovanni* am Théâtre La Monnaie in Brüssel, *Alceste* am Teatro Real in Madrid und Händels *Il trionfo del tempo e del disinganno* beim Festival d'Aix-en-Provence. An der Bayerischen Staatsoper zeichnet er für die Videos in *Die Frau ohne Schatten* und *Die Gezeichneten* verantwortlich.

## VIDEOANIMATION

**Kamil Polak** studierte Malerei an der Akademie der Bildenden Künste in Warschau und Animation an der Staatlichen Hochschule für Film, Fernsehen und Theater in Łódź. Er führte Regie bei mehreren Kurzfilmen, darunter *The lost town of Świtez*, der 2011 erstmals bei der Berlinale gezeigt wurde und zahlreiche internationale Preise gewann. Seit 2010 arbeitet er als Regisseur beim Animationsstudio Human Ark in Warschau. Er schuf Animationsvideos für mehrere Theaterinszenierungen von Krzysztof Warlikowski, darunter *Kabaret warszawski* und *Die Franzosen*. An der Bayerischen Staatsoper zeichnet er für die Videoanimationen für *Die Frau ohne Schatten* verantwortlich.

## CHOR

**Sören Eckhoff** wurde in Hamburg geboren. Er war Chorleiter und Kapellmeister in Augsburg, am Ulmer und am Heidelberger Theater sowie am Stadttheater Würzburg, dort für kurze Zeit auch Operndirektor. Zudem arbeitete er u. a. mit dem Rundfunkchor Berlin, dem RIAS-Kammerchor, dem WDR- und NDR-Rundfunkchor und studierte u. a. die Uraufführung von Sofia Gubaidulinas *Passion und Auferstehung Jesu Christi nach Johannes* ein. An der Komischen Oper Berlin übernahm er die Choreinstudierung bei *Die Liebe zu den drei Orangen*, am Nationaltheater Mannheim bei *Lohengrin*. Au-

ßerdem hat er einen Lehrauftrag an der Hochschule für Musik in Würzburg inne. Von 2005 bis 2010 war er Chordirektor der Oper Leipzig, seit 2010 ist er in gleicher Funktion an der Bayerischen Staatsoper engagiert.

## KINDERCHOR

**Stellario Fagone**, geboren in Turin, studierte in seiner Heimatstadt und war zwischen 1998 und 2000 als Pianist und musikalischer Assistent des RAI-Symphonieorchesters in Turin tätig. Mit Donizettis *Il Campanello* debütierte er als Dirigent am Teatro Mancinelli in Orvieto. Von 2003 bis 2006 war er als Korrepetitor an der Bayerischen Staatsoper engagiert, seit 2006 ist er stellvertretender Chordirektor. Zudem ist er Leiter des Kinderchors. Beim Chor des Bayerischen Rundfunks übernahm er die Einstudierungen von Walter Braunfels' Mysterienspiel *Verkündigung*, von Peter I. Tschaiakowskys *Iolante* und der *Notte italiana*. Als Dirigent leitete er u. a. Aufführungen von *La bohème*, *Così fan tutte*, *Hänsel und Gretel*, *Ariadne auf Naxos* und *Der Rosenkavalier*; in der Spielzeit 2014/15 hatte er die musikalische Leitung von *Pinocchio* inne.

## DER KAISER

**Burkhard Fritz** erhielt neben seinem Medizinstudium privaten Gesangsunterricht und besuchte Meisterkurse bei Alfredo Kraus. Nach ersten Engagements in Bremerhaven und Gelsenkirchen war er von 2004 bis 2010 Ensemblemitglied der Staatsoper im Schiller Theater Berlin. Sein Repertoire reicht von Max (*Der Freischütz*) und den Titelpartien in *Idomeneo*, *Lohengrin*, *Tannhäuser* und *Lucio Silla* über Don José (*Carmen*), Florestan (*Fidelio*) und Bacchus/Der Tenor (*Ariadne auf Naxos*) bis hin zu Paul in *Die tote Stadt*. Gastspiele führten ihn u. a. nach Frankfurt a.M., Dresden, Salzburg, Wien, Mailand, Madrid, Antwerpen und Brüssel. Er sang die Titelpartie bei der Erstaufführung des *Parsifal* in China und gastierte damit in Japan. Weitere Partie an der Bayerischen Staatsoper 2016/17: Bacchus/Der Tenor.

## DIE KAISERIN

**Ricarda Merbeth** studierte Gesang und Pädagogik an der Musikhochschule Leipzig. Seit 2011 ist sie Kammersängerin der Wiener Staatsoper, wo sie von 1999 bis 2006 u. a. mit Partien wie Elisabeth (*Tannhäuser*), Elsa (*Lohengrin*), Sieglinde (*Die Walküre*) und Marschallin (*Der Rosenkavalier*) sowie mit den Titelpartien in *Salome* und *Daphne* zu erleben war. Regelmäßige Engagements führten sie an die Opernhäuser und Konzertsäle in Wien, Mailand, Paris, Dresden, Berlin, München, Hamburg, Zürich, Barcelona, Sydney, Tokio und New York sowie zu den Bayreuther Festspielen. Ihr Repertoire umfasst weiterhin Partien wie Senta (*Der fliegende Holländer*), Isolde (*Tristan und Isolde*) und Leonore (*Fidelio*) sowie die Titelpartien in *Die ägyptische Helena* und *Ariadne auf Naxos*. Weitere Partie an der Bayerischen Staatsoper 2016/17: Chrysothemis (*Elektra*).

## DIE AMME

**Michaela Schuster** studierte zunächst Oboe und später Gesang am Mozarteum Salzburg sowie an der Hochschule der Künste in Berlin. Zahlreiche Gastspiele führten sie an die Opernhäuser u. a. in Mailand, London, Paris, Wien, Berlin, Dresden, Hamburg, Oslo, Barcelona und Chicago sowie zu den Salzburger Festspielen. Zu ihrem Repertoire gehören Partien wie Fricka/Sieglinde/Waltraute (*Der Ring des Nibelungen*), Brangäne (*Tristan und Isolde*), Kundry (*Parsifal*), Venus (*Tannhäuser*), Ortrud (*Lohengrin*), Marie (*Wozzeck*), Amneris (*Aida*), Herodias (*Salome*) und Caesonia in der Welturaufführung von Detlef Glanerts *Caligula*. Als Konzertsängerin trat sie u. a. in der Berliner Philharmonie und im Concertgebouw Amsterdam auf. Partie an der Bayerischen Staatsoper 2016/17: Die Amme.

## DER GEISTERBOTE

**Sebastian Holecek** studierte Gesang an der Universität in Wien sowie in Italien. Nach seiner Ausbildung wurde er Ensemblemitglied am Staatstheater am Gärtnerplatz, seit 2006/07 gehört er zum Ensemble der Volksoper Wien. Zudem singt er an Opernhäusern und in Konzertsälen u. a. in Paris, London,

New York, Berlin, Madrid, Rom, Amsterdam, Straßburg, Montreal und Kapstadt sowie bei den Bregenzer und Salzburger Festspielen. Sein Repertoire umfasst Partien wie Gabriel von Eisenstein/Dr. Falke (*Die Fledermaus*), Escamillo (*Carmen*), Kaspar (*Der Freischütz*), Jochanaan (*Salome*), Sprecher (*Die Zauberflöte*), Baron Scarpia (*Tosca*) und Don Pizarro/Don Fernando (*Fidelio*) sowie die Titelpartien in *Le nozze di Figaro*, *Der fliegende Holländer* und *Don Giovanni*. Partie an der Bayerischen Staatsoper 2016/17: Der Geisterbote.

## HÜTER DER SCHWELLE DES TEMPELS / DIE STIMME DES FALKEN / STIMME DER UNGEBORENEN / DIENERIN / KINDERSTIMME

**Elsa Benoit** begann 2007 ihre Gesangsausbildung am Konservatorium von Amsterdam, die sie 2011 abschloss. Von 2013 bis 2015 war sie Mitglied des Opernstudios der Bayerischen Staatsoper. Dort sang sie Partien wie La Comtesse (*Le Comte Ory*), Euridice (*L'Orfeo*) und Papagena (*Die Zauberflöte*). In der Spielzeit 2015/16 war sie Ensemblemitglied am Stadttheater Klagenfurt, wo sie u. a. als Tytania (*A Midsummer Night's Dream*), Giulietta (*I Capuleti e i Montecchi*) und Micaëla (*Carmen*) auftrat. Zudem gab sie ihr Debüt an der Opéra de Lille und der Opéra de Reims in der Titelrolle der Uraufführung *Marta* von Wolfgang Mitterer. Seit der Spielzeit 2016/17 ist sie Ensemblemitglied an der Bayerischen Staatsoper. Partien hier: u. a. Inès (*La Favorite*), Gretel (*Hänsel und Gretel*), Azema (*Semiramide*), Ein junger Hirt (*Tannhäuser*), Oscar (*Un ballo in maschera*).

## ERSCHEINUNG EINES JÜNGLINGS / DER BUCKLIGE

**Dean Power** studierte an der Royal Irish Academy of Music. Er ist Preisträger zahlreicher Wettbewerbe, u. a. des Veronica Dunne International Singing Competition. Sein Repertoire umfasst Partien wie Don Ottavio (*Don Giovanni*), Tamino (*Die Zauberflöte*), Ferrando (*Così fan tutte*), Graf Elemer (*Arabella*) und Edmondo (*Manon Lescaut*) sowie Oratorienliteratur von Bach, Händel, Haydn, Beethoven, Rossini, Schubert und Schumann. Nach zwei Jahren im

Opernstudio ist er seit der Spielzeit 2012/13 Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper. Partien hier 2016/17: u. a. Normanno (*Lucia di Lammermoor*), Lehrer (*Lady Macbeth von Mzensk*), Lawrence Oates (*South Pole*), Scaramuccio (*Ariadne auf Naxos*), Ein junger Seemann (*Tristan und Isolde*), Walther von der Vogelweide (*Tannhäuser*), Pietro (*Die Gezeichneten*).

#### EINE STIMME VON OBEN / STIMME DER UNGEBORENEN / KINDERSTIMME

**Okka von der Damerau** begann ihr Gesangstudium in Rostock und schloss es an der Hochschule für Musik in Freiburg ab. Erste Engagements führten sie an die Theater in Rostock und Freiburg. Von 2006 bis 2010 war sie Ensemblemitglied der Staatsoper Hannover und wirkte u. a. in der Uraufführung von Edward Rushtons *Die fromme Helene* mit, sang Erda (*Das Rheingold*), Maddalena (*Rigoletto*) und Dritte Dame (*Die Zauberflöte*). Sie gastierte u. a. in Wien, Bayreuth, Frankfurt und Chicago. Zu ihrem Repertoire gehören Partien wie Waltraute (*Götterdämmerung*), Ulrica (*Un ballo in maschera*) und Charlotte (*Die Soldaten*). Seit der Spielzeit 2010/11 ist sie Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper. Partien hier 2016/2017: u. a. Dritte Dame, Erste Magd, Äbtissin (*Der feurige Engel*), Brangäne (*Tristan und Isolde*), Ulrica.

#### BARAK, DER FÄRBER

**Wolfgang Koch** studierte Gesang in München und war anschließend als Ensemblemitglied am Stadttheater Bern, am Staatstheater Stuttgart und an der Wiener Volksoper engagiert. Er gastierte u. a. an den Opernhäusern in Hamburg, Berlin, Frankfurt, Tokio, Mannheim, Zürich, Wien, Mailand und Paris sowie bei den Festspielen in Bregenz, Salzburg und Bayreuth. Zu seinem Repertoire gehören Partien wie Kurwenal (*Tristan und Isolde*), Alberich/Wotan (*Der Ring des Nibelungen*), Don Pizarro (*Fidelio*), Conte di Almaviva (*Le nozze di Figaro*) und die Titelpartien in Aribert Reimanns *Lear* und Paul Hindemiths *Mathis der Maler*. Seit 2014 ist er Bayerischer Kammer Sänger. Weitere Partie an der Bayerischen Staatsoper 2016/17: Hans Sachs (*Die Meister-*

*singer von Nürnberg*).

#### FÄRBERIN

**Elena Pankratova** studierte Gesang u. a. am Konservatorium N. A. Rimski-Korsakow in St. Petersburg. 2010 gelang ihr der internationale Durchbruch als Färberin (*Die Frau ohne Schatten*) beim Maggio Musicale Fiorentino. Dieselbe Partie verkörperte sie u. a. auch am Teatro alla Scala in Mailand, am Teatro Colón in Buenos Aires, an der Bayerischen Staatsoper und am Royal Opera House Covent Garden in London. Weitere Gastengagements führten sie u. a. an die Opernhäuser von Berlin, Dresden, Wien, Genf, Lyon und St. Petersburg sowie zu den Bayreuther Festspielen. Zu ihrem Repertoire gehören Partien wie Kundry (*Parsifal*), Ortrud (*Lohengrin*), Sieglinde (*Die Walküre*) und Santuzza (*Cavalleria rusticana*) sowie die Titelpartien in *Tosca*, *Turandot*, *Elektra* und *Norma*. Weitere Partien an der Bayerischen Staatsoper 2016/17: Rosalinde (*Die Fledermaus*), Venus (*Tannhäuser*).

#### DER EINÄUGIGE

**Tim Kuypers** absolvierte seine Gesangsausbildung in Amsterdam. Zu seinem Repertoire gehören Partien wie Belcore (*L'elisir d'amore*), Wolfram (*Tannhäuser*), Il Conte di Almaviva (*Le nozze di Figaro*), Silvio (*I pagliacci*), Marullo (*Rigoletto*), Aeneas (*Dido and Aeneas*), Sid (*Albert Herring*) und Haudy (*Die Soldaten*). Gastauftritte führten ihn u. a. an das Théâtre des Champs Élysées in Paris, in das Concertgebouw Amsterdam, in das Konzerthaus Berlin sowie zum Lucerne Festival. Sein Konzertrepertoire umfasst Werke wie Mendelssohns *Elias*, Orffs *Carmina Burana* sowie Mozarts wie auch Brahms' *Requiem*. Von 2011 bis 2013 war er Mitglied im Opernstudio der Bayerischen Staatsoper. Weitere Partien hier 2016/17: Hjalmar Johansen (*South Pole*), Mathieu (*Andrea Chénier*), Eddy (*Greek*).

#### DER EINARMIGE

**Christian Rieger** studierte an der Hochschule für Musik und Theater in München. 1994 gab er sein Operndebüt am Staatstheater Oldenburg als Dandini in *La Cenerentola*, 1995 wurde er Ensemblemitglied des Badischen Staats-



theaters Karlsruhe. Gastengagements führten ihn zudem u. a. nach Hannover, Hamburg, Köln, Dresden, Tokio, Bukarest und Paris. Seit 2003 ist er an der Bayerischen Staatsoper engagiert. Weitere Partien hier 2016/17: u. a. Konrad Nachtigall (*Die Meistersinger von Nürnberg*), Benoît (*La bohème*), Verwalter (*Lady Macbeth von Mzensk*), Frank (*Die Fledermaus*), Helmer Hanssen (*South Pole*), Knecht (*Der feurige Engel*), Fouquier-Tinville (*Andrea Chénier*), Ein Steuermann (*Tristan und Isolde*), Leuthold (*Guillaume Tell*), 2. Senator (*Die Gezeichneten*), Schlémil (*Les Contes d'Hoffmann*).

#### KEIKOBAD

**Renate Jett** studierte Schauspiel in Los Angeles und Wien. Von 1987 bis 1991 gehörte sie zu George Taboris Theater Der Kreis in Wien. Nach ersten Engagements am Schauspielhaus Graz war sie von 1993 bis 2000 Ensemblemitglied am Staatstheater Stuttgart. Anschließend begann eine enge Zusammenarbeit mit dem Regisseur Krzysztof Warlikowski. So wirkte sie u. a. in dessen Inszenierungen *Gesäubert*, *Der Sturm*, *Un Tramway*, (*Apollonia* und *Burza* mit. An der Opéra National de Paris war sie in *Iphigénie en Tauride* und *Parsifal* zu erleben. Bei den Münchner Opernfestspielen 2012 spielte sie im Rahmen des Projekts *Wagnerin* im Haus der Kunst Winifred Wagner. Außerdem führte sie Regie u. a. bei *The Man Who*, *Die Bakchen* und *Quartett*. An der Bayerischen Staatsoper verkörpert sie die Rolle des Keikobad (*Die Frau ohne Schatten*).

#### STIMME DER UNGEBORENEN / DIENERIN / KINDERSTIMME

**Paula Iancic** studierte Gesang an der Musikakademie in Cluj-Napoca, Rumänien. Erste Bühnenerfahrung sammelte sie an den Rumänischen Nationalopern Cluj-Napoca und Iasi als Lauretta (*Gianni Schicchi*), Adele (*Die Fledermaus*), Micaëla (*Carmen*) und Musetta (*La bohème*). Sie gewann diverse Preise und Auszeichnungen, darunter beim Alexandru Fărcaș International Voice Competition in Arad und dem Vox Artis International Singing Competition in Sibiu. Sie ist auch als Konzertsängerin tätig und war u. a. mit dem Staatlichen Rundfunkorchester Bukarest sowie mit dem Philhar-

monischen Orchester Cluj zu hören. Seit der Spielzeit 2016/17 ist sie Mitglied des Opernstudios der Bayerischen Staatsoper. Partien hier: u. a. Barbarina (*Le nozze di Figaro*), Taumännchen (*Hänsel und Gretel*), Papagena (*Die Zauberflöte*), Anna Gomez (*The Consul*), Ginevra Scotti (*Die Gezeichneten*).

#### STIMME DER UNGEBORENEN / DIENERIN / KINDERSTIMME

**Rachael Wilson** absolvierte ihre Gesangsausbildung an der Juilliard School in New York. 2012 gab sie ihr Debüt in der Carnegie Hall als Solistin in Vivaldis *Gloria* und trat in der Alice Tully Hall in Bachs *Magnificat* mit der Clarion Music Society auf. Im selben Jahr sang sie die Partie der Disinganno in Händels *Il trionfo del tempo e del disinganno*. Zu ihrem Opernrepertoire gehören u. a. Krista (*Die Sache Makropulos*), Prinz Orlofsky (*Die Fledermaus*) und Zerlina (*Don Giovanni*). Von 2013 bis 2015 war sie Mitglied des Opernstudios der Bayerischen Staatsoper, seit der Spielzeit 2015/16 ist sie hier Ensemblemitglied. Partien hier 2016/17: u. a. Alisa (*Lucia di Lammermoor*), Pantalís (*Mefistofele*), Mercédès (*Carmen*), Dorabella (*Così fan tutte*), Tisbe (*La Cenerentola*), Fatime (*Oberon, König der Elfen*).

#### STIMME DER UNGEBORENEN / KINDERSTIMME

**Anna El-Khashem** studierte am staatlichen Konservatorium ihrer Heimatstadt und nahm an Meisterklassen bei Elena Obraztsova, Olga Makarina und Larisa Gergieva teil. Sie gewann diverse Preise und Auszeichnungen, darunter den Sergei Leiferkus International Vocal Competition for Young Singers und den Elena Obraztsova International Competition for Young Vocalists. Sie sammelte erste Bühnenerfahrungen u. a. in der St. Petersburger Philharmonie und der Großen Konzerthalle im Staatlichen Konservatorium Moskau. Stipendien erhielt sie vom Russischen Ministerium für Kultur und der Stiftung Elena Obraztsova. Seit der Spielzeit 2016/17 ist sie Mitglied des Opernstudios der Bayerischen Staatsoper. Partien hier: u. a. Echo II (*Hänsel und Gretel*), Xenia (*Boris Godunow*), Adelige Waise (*Der Rosenkavalier*), Ausländerin (*The Consul*).

#### STIMME DER UNGEBORENEN

**Heike Grötzinger** studierte Gesang an der Musikhochschule Köln. Von 1999 bis 2002 war sie Ensemblemitglied der Städtischen Bühnen Münster, seit 2005 ist sie Mitglied im Ensemble der Bayerischen Staatsoper, wo sie bereits 2002 im *Ring des Nibelungen* debütierte. Zudem sang sie in den *Ring*-Produktionen in Valencia, Berlin, Aix-en-Provence und bei den Salzburger Festspielen. 2011 debütierte sie am Teatro alla Scala in Mailand in *Die Zauberflöte*. Partien an der Bayerischen Staatsoper 2016/17: u. a. Marta (*Mefistofele*), Marcellina (*Le nozze di Figaro*), Axinja (*Lady Macbeth von Mzensk*), Xenias Amme (*Boris Godunow*), Annina (*Der Rosenkavalier*), Dritte Magd (*Elektra*), Schenkswirtin (*Der feurige Engel*), Frau des Dorfrichters (*Jenůfa*), Martuccia (*Die Gezeichneten*), Curra (*La forza del destino*).

#### STIMMEN DER WÄCHTER DER STADT

**Johannes Kammler** studierte Gesang u. a. an der Hochschule für Musik in Freiburg und bei Rudolf Piernay an der Guildhall School of Music and Drama in London. Zudem nahm er an mehreren Meisterkursen teil, so etwa bei Edith Wiens und Wolfgang Holzmair. Er gastierte u. a. am Royal Opera House Covent Garden in London und bei den Osterfestspielen in Baden-Baden. Als Konzertsänger trat er u. a. mit den Berliner Philharmonikern und dem London Symphony Orchestra auf. Seit der Spielzeit 2015/16 ist er Stipendiat der Stiftung Vera und Volker Doppelfeld und Mitglied des Opernstudios der Bayerischen Staatsoper. Partien hier 2016/17: u. a. Ruggiero (*La Juive*), John Sorel (*The Consul*), Ein Diener Floras (*La traviata*), Scherasmin (*Oberon, König der Elfen*).

**Sean Michael Plumb** studierte Gesang am Curtis Institute of Music in Philadelphia/USA. 2014 debütierte er als Young Artist beim Glimmerglass Festival als Fürst Yamadori (*Madama Butterfly*), 2015 war er dort u. a. als Papageno (*Die Zauberflöte*) zu erleben. Zudem sang er mit dem Florida Orchestra sowie dem Los Angeles Opera Orchestra und trat u. a. im Kennedy Center for the Performing Arts in Washington, im Ba-

ryshnikov Arts Center in New York und als Young Artist beim Festival d'Aix-en-Provence auf. 2016 war er Teilnehmer des Young Singers Project der Salzburger Festspiele. Seit der Spielzeit 2016/17 ist er Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper. Partien hier 2016/17: u. a. Hausknecht (*Lady Macbeth von Mzensk*), Mathias Wissmann (*Der feurige Engel*), Olav Bjaaland (*South Pole*), Harlekin (*Ariadne auf Naxos*), Ein Page Robertos (*Roberto Devereux*), Michelotto Cibo (*Die Gezeichneten*).

**Milan Siljanov** studierte Gesang an der Zürcher Hochschule der Künste und absolvierte den Opera Course der Guildhall School of Music & Drama in London. Er gewann zahlreiche Preise, darunter der Wigmore Hall/Kohn Foundation International Song Competition 2015 und den 1. Preis sowie den Publikumspreis des 50. International Vocal Competition's-Hertogenbosch. Sein Repertoire umfasst Partien wie Collatinus (*The Rape of Lucretia*), Arlecchino (*Le donne curiose*), Leporello (*Don Giovanni*) und die Titelpartie in *Le nozze di Figaro*. Zudem ist er Stipendiat der Independent Opera Voice Fellowship der Wigmore Hall. Seit der Spielzeit 2016/17 ist er Mitglied des Opernstudios der Bayerischen Staatsoper. Partien hier: u. a. Ein Zöllner (*La bohème*), Mühlenarbeiter (*Lady Macbeth von Mzensk*), Mr. Kofner (*The Consul*) und Diener (*Die Gezeichneten*).